

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur**

Band (Jahr): **24 (1942)**

Heft 52

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inland

Die vereinigte Bundesversammlung hat vor Schluss der Session noch die Verfassungsarbeiten und fünf Erklärungen in das Bundesgesetz...

Am 25. Dezember wird General Guilla an alle Landesoberen eine Weihnachtsbotschaft an das gesamte Schweizergewalt richten.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Achtung! Die Schweizer Armee hat sich die Tage nicht verändert. Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Frauenhilfsdienst im Alten Testament

„Daneben befleete die Mauer Schallum, der Sohn des Salothed, der Verwaltungsdienst der andern...

Und diese Mädchen, die bei unter Räumlingen und Männern, teilweise bewaffneter Leute erwiesen...

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Bestehen zum Elabendienst verpflichten müssen. Wir hören sie sagen: „Wir müssen unsere Söhne...

Es liegt nahe zu denken, daß dieser Nehemia, der so energisch für gleiches Recht aller Volksgenossen...

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Große Helferinnen

Zwei neue Bücher, sehr verschieden in ihrer Art, geben Anlaß, auf zwei gleichmäÙigen hervorragende Persönlichkeiten hinzuweisen.

Mathilda Wrede*

Das Festliche an den Lebensverhältnissen von Mathilda Wrede ist, einmal abgesehen von ihrem Werk, daß sie uns verrät, nach dem sie in der Zeit...

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

für ihre Stellung einzutreten, sie, die stets so antwortend geacht hat.

So menschlich frei, so unbefümmert um Methoden und Systeme war sie auch in sozialer Hinsicht. Mathilda Wrede ist nicht eine soziale Reformerin wie Elisabeth Frey, die Erneuerin der englischen Gefängnisse.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Florence Nightingale

Ein Vorbild der sinnlichen Wohltäterin war die Engländerin Florence Nightingale. Die Frau, die im Krimkrieg fast auf eigene Faust Lazarette organisierte und den elend brennenden Lazaretten...

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.



Solatzen-Weihnacht 1942

In aller Stille sind Hunderte unserer Frauen, vom zivilen Frauenhilfsdienst und in den Vereinen tätig gewesen, die Weihnachtspakete für unsere Soldaten zu rüsten.

Zum vierten Male stehen sie an Weihnachten unter der Fahne. Helfen wir der „Aktion Soldatenweihnacht 1942“!

Postcheck Bern III / 7017

Denen bereits heutzutage viele fünfzehnjährige Tochter...

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Der einsame Weg

Roman von Elisabeth v. Steiner-Wach

Es war Abend. In der großen Wohnstube brannte die Lampe über dem Tisch. Das Licht erhellte nur einen abgedunkelten Kreis, während der übrige Teil...

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Die V. und S. der Dezember-Veranstaltungen wurde die Reichsfeier zum Erntedankfest und eine weitere Trostveranstaltung ausgesetzt.

Hinweis auf ein Werk und seine Verwertung

Zum Gedächtnis an die Leiterin Rosa M. H. de G. ger, Vorsitzende des Vereins „Waldfriedhof“ in Luzern, welche Ende November 1942 plötzlich an einem Herzschlag gestorben ist, werden die nachstehenden Zeilen geschrieben.

Fraulein Nydegger war, um mit Gottlieb zu sprechen, so etwas wie „das innere Adl“ in unserem Betrieb, dem sie seit Anfang (1924) in umsichtiger und vorbildlicher Weise vorstand. Optimismus und weibliche Frauen, von der Notwendigkeit und dem Wert alkoholischer Graftstoffe überzeugt, haben damals mit verschiedenen Mitteln das große, hundert Beiten, verschiedene Restaurations- und sonstige Aufstellungsräume umfassende Hotel fähig gemacht und dadurch das größte Unternehmen geschaffen, das bisher der Section Stadt Luzern des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins eintrug. Die Umwandlung in eine Stiftung erfolgte im Jahre 1936 und bietet auf alle Zeiten hin Gewähr, dem Grundbesitz „alkoholischer Betrieb“, treu zu bleiben. Das bei der Gründung die Leitung in die Hände von Fel. Rosa Nydegger und ihrer, ihr im Jahre 1930 im Tode vorangegangenen Freundin, Frä. Schindler, gelebt wurde, dafür ist der Verein bis heute dankbar.

Eine gebürtige Bernerin, hatte Fel. Nydegger ihre Jugendzeit im st. gallischen Rheintal verbracht, um später im Westland, in England und in Amerika ihre Kenntnisse auszuweiten. Während des ersten Weltkrieges kehrte sie in die Heimat zurück, mit dem Entschluss, in Zürich die Fortbildungsmöglichkeit für alkoholische Betriebe zu absolvieren; das erste Werk war im rühmlichen Volkshaus in Chur, von wo sie dem Ruf als Leiterin des „Waldfriedhofes“ 1924 folgte. Die Schlichte, mit großen Fähigkeiten und sehr viel Tatkraft und Lebenswürdigkeit ausgerichtete Vorsteherin wurde ihrem Pflichtenkreis voll und ganz gerecht, und nicht nur ihren Untergebenen, sondern allen, die sie näher kannten, ist sie ein Vorbild im besten Sinne des Wortes gewesen. Das ausgeglichene, immer anwortkompetente und großzügige Wesen setzte sich überall und allzeit durch und wirkte sich zum Segen und Schicksal des ganzen Betriebes aus. Die Mitarbeiterinnen und Angestellten haben eine glückliche und mütterliche Freundin und Beraterin verloren. Ihr Zurückbleibendes können ihr Andenken wohl in keiner Weise würdiger ehren, als wenn wir unsere besten Kräfte für das weitere Gedeihen und Wohlergehen unserer „Alkoholischen“ einbringen. Am.

Unsere Gemüseversorgung im Winter

Der letzte Vortragsabend hat uns deutlich zeigen lassen, daß die Zeit vom Februar bis Juni für unsern Gemüsebedarf sehr mager ist, wenn wir fast ausschließlich auf unsere eigene Produktion angewiesen sind. Die Nachfrafter sind zu dieser Zeit schon vorüber und für die fernern Gemüse ist es noch zu früh. Die Kartoffeln können zur Menge und die meisten notwendigen und hauptsächlich Wintergemüse liefern. Die Hausfrauen können sich wirklich den Kopf zerbrechen, um eine Maßzahl zu kombinieren.

Die drei Kriegsjahre haben nun auf diesem Gebiet zahlreiche Erfahrungen gebracht. Man hat eingesehen, daß vor allem für die Zeit vom Neujahr bis in den Frühherbst Gemüse bereitgestellt werden muß, um diese Mangelzeit zu überbrücken. Während zum Beispiel die Kleinpflanzen bis jetzt den Sofortkonsum forciert haben und dann in den Mangelmonaten auf Gemüsekauf zu sehr hohen Preisen angewiesen waren, sollen sie nun in Zukunft viel mehr Gemüse anpflanzen, das sich konzentrieren läßt. Von den 5000 Hektar Weinbau, die für 1942 vorgeschrieben waren, hätten 80 Prozent auf Konferven- und Dauer Gemüse und nur 20 Prozent auf Sommer- und Herbstgemüse entfallen sollen. Diese Umordnung erfolgte eben auf Grund ökonomischer Überlegungen: die Schweiz führte vor dem Krieg etwa einen Viertel ihres Gemüsebedarfs ein. Dieser Import umfaßte vor allem Winterdauer Gemüse und Frühgemüse; seit dem Krieg ist er ganz erheblich zurückgegangen und noch vorhandene ausländische Ware ist so teuer, daß sie einem großen Teil der Bevölkerung überhaupt nicht zugänglich ist.

Nun läßt sich durch den Weinbau ohne weiteres ein Ausblick schaffen, denn heute wird in jeder zweiten nichtlandwirtschaftlichen Familie Gemüse angebaut. Die wichtigste Frage ist die der Konfekturierung der Gemüse für die Mangelzeit. Die Section für landwirtschaftliche Produktion im S. G. V. hat nun auf dem Gebiet der Gemüsekonfekturierung eine ganze Reihe neuer Versuche angestellt, die vor dem Krieg überflüssig waren. Die frühere Konfekturmethode in Wägen ist durch den Mangel an Packmaterial nicht mehr uneingeschränkt auszubehalten, man hat also neue Methoden der Konfekturierung suchen müssen. Zu diesen gehört die Tiefkühlung. Die Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil bearbeitet eine Versuchsanlage, einige Konfekturfabriken haben selbst große Anlagenungen zur Anlage von Gefrier- und zum Ausbau des Tiefkühlensystems von tiefgefrorenen Früchten und

Gemüse gemacht. Neben der Tiefkühlung hat die Trockenkonfekturierung große Fortschritte gemacht. Eine besondere Kommission berät sich über die Konfekturierung und Inzitation von neuen Dörroapparaten. Andere Betriebe besetzen sich mit der Verarbeitung von Gemüse zu Pulver, Extrakt und Sirup. Diesen Herbst und Sommer sind in den größeren Betrieben schon etwa 5-600 Tonnen Gemüse getrocknet worden.

Der Segen dieser Konfekturmöglichkeiten werden wir vom Februar bis Juni zu führen bekommen: die Detailpreise sind 1941 gegenüber 1938 im Durchschnitt 33 Prozent höher. Die Hauptlieferung liegt aber in den Preisen, die im Frühjahr bis Juni bezahlt werden, sie beträgt über 40 Prozent, in den spätem Sommer- und Herbstmonaten fällt sie auf 20 Prozent hinunter. Das kommt von den hohen Preisen des Importgemüses. Das konfekturierte Inlandgemüse wird reichlicher und auch billiger sein, obwohl natürlich die hochwertigen Verluste und Anlagen auch einen höheren Preis bedingen, als wenn das Gemüse frisch vom Feld käme.

(Aus Mitteilungen von S. Keller, Chef der Section für landwirtschaftl. Produktion und Hauswirtschaft.)

Bund Schweizerischer Frauenvereine

Aus der letzten Vorstandssitzung: Ein großer Teil der Sitzung war der Erlebigung der Generalversammlung und der erteilten Aufträge gewidmet. Die Geschlechtsstudienkommission hat sich der Lage der Studenten in der angenehmen, entsprechende Meinungen werden den Frauenzentralen noch zugehen. Unsere Wünsche zur Behandlung der Familienkabinettinitiative im Nationalrat sollen fundiert werden. Die Angelegenheit der Bedürfnisanstalt für alkoholische Betriebe (Antrag Wollemeyer) wird in Verbindung mit den Abfindungsverhandlungen im Auge behalten. Die Bildung einer Studienkommission für Arbeitsbeschaffung wird an die Hand genommen.

Die Frage der Gründung eines allgemeinen Frauensekretariates wurde eingehend besprochen. Der Vorstand hat die Vorschläge der Studienkommission geprüft und einige grundsätzliche Weisungen erteilt, die an die interessierten Verbände weiter geleitet werden.

Pflichtigen und Flüchtlingshilfen hat ein weiteres Trafratandum. Wie schon an der Generalversammlung erwähnt, sind 5000 Fr. aus unserm Fonds der Schweiz. Zentralstelle für Flüchtlingshilfe zugeteilt worden; die Sammlung läuft neben den jetzt neu organisierten kantonalen Sammlungen weiter. Bei unserer Sammelstelle erwähnt, ich gebeten, einen Seg zu bewilligen, daß auch wir vom obigen. Krisenfürsorgeamt die Bewilligung zum Sammeln erhalten haben.

Mit Bauern nahm der Vorstand davon Kenntnis, daß alle seine Bemühungen zur Einigung in der Frage des Abfalls vorläufig zu keinem Ergebnis geführt haben. Die Einführung von zwei oder mehr betriebligen Zeiden hat der Bund Schweiz. Frauenvereine nach wie vor für sehr unglücklich.

Die Präsidentin und Frau Schöner berichten ausführlich über eine Sitzung des konfunktionalen Frauenkongresses, an der unsere bestellten Wünsche angebracht werden konnten.

Zur besseren Auswirkung des Vortragsdienstes der Schweizerischen Frauenvereine werden die Besuche, mit den Direktoren der Betriebe zu reden, damit sie den Angehörigen eine halbe Arbeitsstunde für den Vortrag freigeben. Damit werden bisher die besten Erfahrungen gemacht.

Von Büchern

Sans Weomant: Der Ruf des Lebensdien
Verlag Paul Haupt, Bern

Wir Christen der heutigen Zeit befinden uns in einer schwierigen Lage: Wir können die eschatologische Glaubenslehre nicht, d. h. keine Ueberzeugung vom nahe bevorstehenden Ende der Welt und damit auch keine gewisse Entwertung der Güter des natürlichen Lebens nicht zu der Unwissenheit, sich davon verpflichtet, ist die tiefste Forderung Jesu abfolat. Denn seine Botschaft ist nicht aus dem Glauben an den nahen Weltumbruch, sondern aus dem überwältigenden Einbruch der göttlichen Wirklichkeit in sein Bewusstsein geboren.

Die Botschaft vom Reiche Gottes
Von Leonard Kangas
Verlag Herbert Lang & Co., Bern

Der Reichsgottesgedanke steht im Mittelpunkt des geistigen Schaffens und Kampfens von L. Kangas. Er ist wie der Berater, der sich im Vorwort bemerkt, „Kern und Stein seines Denkens und Wollens, seines Glaubens und Hoffens“. Die vorliegende „Botschaft vom Reiche Gottes“ ist die reife Frucht eines ganzen Menschenlebens, das sich im Ringen um die höchste Wahrheit bewegt. Es wendet sich nicht in erster Linie an Theologen oder Intellektuelle, sondern an alle Menschen, die über lehrte und tiefe Fragen des Daseins nachdenken. Es bietet Glaubigen und Ungläubigen eine an Christus orientierte Antwort. Neben der 26 Kapitel des Buches führt, in Form von Gedankenreden einem Jüngler und einem Meister, hinein in eine brennende Lebensfrage und bringt Deutungen und Antworten, die aufleuchten wie Offenbarungen. „Anderer der Gott der Bibel... Er greift in die Welt ein. Er funktioniert und verhält sich nicht die Welt, sondern richtet und erschafft sie. Er ist die große Revolution der Welt... Er ist nicht das Optimum der Welt, das die Menschen einschleiert, sie Not und Unrecht als göttliche Weltordnung betrachten läßt und dafür in ihnen rührende Feiertäglichkeit erzeugt, sondern ist im Gegenzug zu beiden das Dynamit, und zwar das einzige, das die Weltverderben und die Welterschöpfung... Er anerkennt nicht Unrecht, Rechtlosigkeit, Not und Tod, sondern erneuert sie und verleiht ihnen eine neue Gestalt. Er bricht als das große Diern, als die große

Mitteilung in diese ganze Welt des Todes. Das ist die unendliche Revolution, die Christus bedeutet.“ (Aus dem dritten Gelehrten, S. 24). Es ist im tiefsten Sinn ein weltanschauliches Buch. Wer etwas zu erlangen sucht vom Licht aus Verbleiben greift zu ihm, immer wieder, es wird ihm Begreifbar für seine Gedanken und ihm helfen, im Chaos der Gegenwart Klarheit und festen Grund zu erlangen. R.

Kleine Rundschau

Schweizerische Schillerkristung

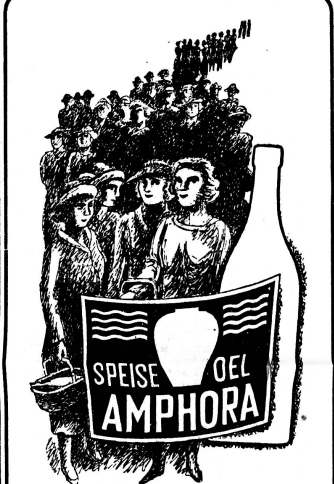
Unter dem vorwärtigen Hauptbegriffen, die die Schweiz. Schillerkristung auf die Festtage hin angefallen hat, um sie nach dem Los unter ihre Mitglieder zu verteilen, sind auch die Werke von Leo Strauss, nämlich „Hinter dem Mond“ von Edele Frau Louis, „Theo, das Krüppelchen“ von Ella Wulch, „Der Engelstrang“ von Regina Ullmann, „L'Amour de Marie Fontaine“ von Alice Gurdach, „Temps alternés“ von Jeanne St. Rich, „Momenti“ von Marg. M. Oretti-Molina. Im ganzen sind 24 Schriftsteller durch diesen Anlauf ihres neuen Werkes recht worden.

Veranstaltungs-Anzeiger

Bern: Frauenklimperkreisverein, 29. Dezember, im „Adlon“, 7. u. 8. u. 9. Uhr. Drei kurze Vorträge über die Tagung „Frau und Demokratie“ und über die Herbstbesetzung der Verammlung des Bernischen Frauenbundes (Frau Dr. Rüchler); sämtliche Ankommenen.

Rebation
Allgemeiner Teil: Emmi Bloch, Zürich 5, Limmatstr. 25, Telefon 3 22 08
Feuilleton: Anna Verzon-Süßler, Zürich, Frauenberufstr. 142, Telefon 5 12 08.

Biel
Genossenschaft Schweizer Frauenarbeit; Präsidentin: Dr. med. h. c. Ede. Käbin-Spiller, Käbinen, (Zürich).



Tausenden ist diese Etiquette der Garant für QUALITÄT

Flasche à 6 dl = 552 g . . Fr. 1.60
(Depot 25 Rp. extra)
Flasche à 9 dl = 882 g . . Fr. 2.45
(1 Liter 920 g Fr. 2.50)
(Depot 50 Rp. extra)
(inklusive Rotkreuzmarken)

MIGROS

Bad Mühlbach
ZÜRICH • Eisengasse 16
Tram Seefeld 4 n. 2. Malateller Kreuzstraße, Tel. 2 10 44
Geöffnet von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr

Ischias • Rheumatismus
Erkältungskrankheiten
Russisch-Litauische Bäder, elektr. Lohtannen-Bäder, elektr. Licht-Bäder, Kohlensäure-Bäder, Sprund-Fichten-Bäder, Sol-Fango-Kuren, Ischias-Verände, Massagen, Nachbehandlung von Gelenk-Erkrankungen, Knochenbrüchen, Verstauchungen, subaquale Darmbäder.

Ferienheim Auboden Toggenburg

Station Brunnenmatt St. Peterzell, Telefon 5 63 21
für erholungsbedürftige Frauen und Mädchen
Sommer und Winter geöffnet. Pensionspreis: Fr. 4.40 bis 5.50 mit 4 Mahlzeiten. Behagliches Haus in sonniger, geschützter und beheizter Lage. D. 5355
Prospekte u. Anmeldung bei der Vorsteherin: Frä. Rodera, Verein d. Freundinnen junger Mädchen (Sektion St. Gall.)

SCHAFFHAUSER WOLLE

Druck-Arbeiten
besorgt vortellhaft und gewissenhaft
Buchdruckerei Winterthur

Wo kauft die Frau in Zürich?

MEYER-BUCK
Zürich, Schifflande-Kirchgasse

Porzellan Kristall Keramik

Reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Bevor Sie Ihre Einkäufe machen, besichtigen Sie die

Spindel
Pelerstraße 11
Geschenke in allen Preislagen.

Holz, Keramik, Stoffe, Weiden, Stroh- und Bastgeflechte, Schmiedeeisen, Möbel, Cartonnagen, Spielsachen.

J. Leutert Zürich 1
Schützengasse 7
Telephon 3 47 70
Filiale Bahnhofplatz 7

Erkältungen
lindert und heilt Kern's Erkältungs-(Grippe)-Hee Nr. 17
Ersetzt das Fieberherab, scheidet die Giftstoffe aus und trägt zu rascher, gutartiger Besserung bei.
Pakete Fr. 2. — und 4. —
Berg-Apotheke, Zürich
Kreuzstr. 11, Naturheilmittel (bei der Sihlbrücke)
Werdstr. 4, Tel. 398 89
Prompter Versand!

Inserieren bringt Gewinn
Spezialitäten in Fleisch- und Wurstkonserven

Genf Florissant 11 Hotel La Residence
165 Betten, 3 Minuten vom Zentrum.
Konferenzzimmer, Restaurant-Bar. Großer Privatpark im Park 3 Tennisplätze. Zimmer ab Fr. 5. — Pension ab Fr. 13. —. Spez. Arrangements für längeren Aufenthalt. Tel. 4 13 88.
Dir. G. E. Lussy.